

Tagungen ; Ausstellungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte**

Band (Jahr): - **(1998)**

Heft 18

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nächste Tagungen

15. bis 18. September 1998

11th Conference of the European Map Curators' Group in Kraków

Konferenzthema: Technology in map collections: a means or an end? Problems concerning digital spatial data, user services, management, conservation and map-curatorship.

Informationen durch: Dr. Jadwiga Bzinkowska, Biblioteka Jagiellońska, al. Mickiewicza 22, PL-30-059 Kraków, Polen
Tel. ++48-12-633 63 77
Fax ++48-12-633 09 03
E-Mail: <ujbzinko@kinga.cyf-kr.edu.pl>
Homepage: <<http://www.konbib.nl/kb/skd/liber/11th.htm>>

30. September bis 2. Oktober 1998

9. Kartographiehistorisches Colloquium in Rostock

Informationen durch:
Prof. Dr. Gyula Pápay, Universität Rostock, Fachbereich Geschichtswissenschaften, August-Bebel-Strasse 28, D-18051 Rostock
Tel. ++49-381-498 2730
Fax ++49-381-498 2720
E-Mail: <gyula.papay@philfak.uni-rostock.de>

3. bis 7. Oktober 1998

9. Symposium der Internationalen Coronelli-Gesellschaft in Berlin

Konferenzthema: Globen zwischen Kunst, Wissenschaft und Kommerz.

Informationen durch:
Dr. Lothar Zögner, Kartenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, Potsdamer Strasse 33, D-10772 Berlin
Tel. ++49-30-266 2419
Fax ++49-30-266 2726
oder:

Internationale Coronelli-Gesellschaft für Globen- und Instrumentenkunde, Dominikanerbastei 21/28, A-1010 Wien
Tel. ++43-1-533 32 85
Fax ++43-1-532 08 24

3. bis 6. Oktober 1998

17th Symposium of the International Map Collectors' Society (IMCoS) in Tokio

Konferenzthema: Mapping Japan.

Informationen durch: Antique Map Society of Japan, 1-29-4 Honmachi Shibuyaku, Tokio 151, Japan
Fax ++81-3-33 76 56 37
E-Mail: <bxe02020@niftyserve.or.jp>
Homepage: <<http://www.asahi-net.or.jp/~wa7y-inue/imcose.htm#greeting>>

15. bis 16. Oktober 1998

Technikhistorisches Kolloquium «Vermessene Landschaften» in Zürich

Konferenzthema: Elemente der Landschaft und ihre Erfassung, Formen der Darstellung vermessener Landschaft, Technische und diskursive Modellierung der Landschaft, Charakteristik der Welt auf Papier.

Informationen durch:

Prof. Dr. David Gugerli, Institut für Geschichte, Weinbergstrasse 9, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich
Tel. ++41-1-632 42 49
Fax ++41-1-632 14 81
E-Mail: <gugerli@history.huwi.ethz.ch>
Homepage: <<http://www.tg.ethz.ch>>

27. Juni bis 1. Juli 1999

Conference on medieval mappaemundi in Hereford

Konferenzthema: The Hereford and other mappaemundi

Informationen durch:

Canon John Tiller, Master of the Library, The Cathedral, Hereford HR1 2NG
Tel. ++44-1432-35 98 80
Fax ++44-1432-35 59 29
oder:
Peter Barber, British Library Map Library, 96 Euston Road, London NW1 2DB
E-Mail: <peter.barber@bl.uk>

10. Juli 1999

Meeting of the International Society for the Curators of Early Maps (ISCeM)

Informationen durch:
Robert W. Karrow, The Newberry Library, 60 W. Walton Street, Chicago IL 60610-3380
Fax ++1-312-255 3513
E-Mail: <karrowr@newberry.org>

11. bis 16. Juli 1999

18th International Conference on the History of Cartography in Athen

Konferenzthema: Cartography of the Mediterranean.

Informationen durch:

Dr. George Toliás, The National Hellenic Research Foundation, 48 Vassileos Konstantinou Ave., GR-116 35 Athen
Tel. ++30-1-721 05 54
Fax ++30-1-724 62 12
E-Mail: <gtoliás@eie.gr>

Nächste Ausstellungen

Kartenkunst – Globenkunst – Instrumentenbaukunst vom 16. bis zum 18. Jahrhundert.

29. Mai bis 11. Oktober 1998

Zwinger, Mathematisch-Physikalischer Salon, D-01067 Dresden
Öffnungszeiten: Freitag bis Mittwoch 09.30–17.00

Theatrum Orbis Terrarum von Ortelius

11. Juni bis 21. August 1998

Universitätsbibliothek, Exhibition Room, Singel 425, NL-1012 WP Amsterdam
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11.00–16.00

Die Helvetische Republik (1798–1803) im Spiegel ihrer Landkarten

30. Juli bis 29. August 1998

Zentralbibliothek Zürich, Zähringerplatz 6, CH-8025 Zürich
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00–20.00, Samstag 08.00–17.00

Der Weltensammler

Eine aktuelle Sicht auf die 16 000 Landkarten des Johann Friedrich von Ryhiner (1732–1803)

10. September bis 6. Dezember 1998

Schweizerisches Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, CH-3005 Bern
Öffnungszeiten: Montag 14.00–17.00, Dienstag bis Sonntag 10.00–12.00, 14.00–17.00

Couleurs de la Terre

Des mappemondes médiévales aux images satellitaires

8. Oktober 1998 bis 10. Januar 1999

Bibliothèque Nationale de France, 58 Rue de Richelieu, F-75084 Paris Cedex 02
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00–19.00

Abraham Ortelius

In Erinnerung an das 400. Todesjahr

20. November 1998 bis 28. Februar 1999
Museum Plantin-Moretus, Vrijdagmarkt 22, B-2000 Antwerpen
Homepage: <<http://www.dma.be/cultuur/museum-plantinmoretus/expo-eng.html>>

1000 Jahre Island – Insel zwischen Feuer und Eis

Eine Ausstellung in Verbindung mit dem Honorarkonsul von Island in Hamburg, Oswald Dreyer-Eimbcke

6. Dezember 1998 bis 28. Februar 1999

Kultur- und Stadthistorisches Museum, Johannes-Corputius-Platz 1, D-47049 Duisburg
Öffnungszeiten: Samstag bis Donnerstag 10.00–17.00, Freitag 10.00–14.00

Ausstellungen

Kartenkunst – Globenkunst – Instrumentenbaukunst vom 16. bis zum 18. Jahrhundert

29. Mai bis 11. Oktober 1998

Zwinger, Mathematisch-Physikalischer
Salon, D-01067 Dresden

Öffnungszeiten: Freitag bis Mittwoch
9.30–17.00

Der 47. Deutsche Kartographentag wurde vom 1. bis 6. Juni 1998, unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Ingeborg Wilfert, vom Ortsverein Dresden der Deutschen Gesellschaft für Kartographie organisiert.

Zu diesem Anlass wurde unter anderem auch eine ausserordentlich interessante Ausstellung eröffnet, welche speziell zum Motto des Kartographentages «Kartographie, Kommunikation, Kunst» zusammengestellt worden war. Im Mittelpunkt dieser Ausstellung, die noch bis zum 11. Oktober 1998 geöffnet bleibt, steht die Globensammlung des Staatlichen Mathematisch-Physikalischen Salons, ergänzt durch etwa dreissig kostbare Globen aus den Wiener Sammlungen von Prof. Rudolf Schmidt und Heide Wohlschläger sowie Karten aus der Sächsischen Landesbibliothek/Staats- und Universitätsbibliothek Dresden.

Der Mathematisch-Physikalische Salon ist aus der 1560 von Kurfürst August I. von Sachsen gegründeten Dresdner Kunstammer hervorgegangen. Weil der Kurfürst an der Vermessung seines Landes interessiert war, befinden sich hier trotz vieler Verluste durch die Bombardierung Dresdens und die Kriegswirren unter anderem sehr seltene geodätische Instrumente, zum Beispiel ein Wagen-Wegmesser von Christoph Trechsler (Dresden 1584).

Zum ältesten Sammlungsbestand zählen der arabische Himmelsglobus (Meragha zwischen 1279 und 1305), ein Erdglobus von Johannes Prätorius (Nürnberg 1568) und eine vergoldete Globusuhr von Johannes Reinhold und Georg Roll (Augsburg 1586) sowie die Prachtgloben von Willem Janszoon Blaeu (Amsterdam um 1643). In den nachfolgenden Epochen nahm die Anzahl der Globen kontinuierlich zu. Die Globensammlung umfasst heute ca. 70 Exemplare aus sechs Jahrhunderten.

Aus diesen Beständen werden paarweise zeitgenössische Karten und Globen sowie punktuell auch Vermessungsinstrumente gezeigt, die zusammen jeweils eine bestimmte Aussage repräsentieren. Verantwortlich für die Ausstellung sind Wolfram Dolz und Georg Zimmermann, die die Objekte nach didaktischen Schwerpunkten sehr geschickt ausgewählt haben. Die Ausstellung ist umso interessanter, weil im Mathematisch-Physikalischen Salon aus Platzgründen normalerweise keine Sonderausstellungen stattfinden. Der Ausstellungskatalog wird auf Seite 52 dieses Heftes beschrieben. Hans-Uli Feldmann

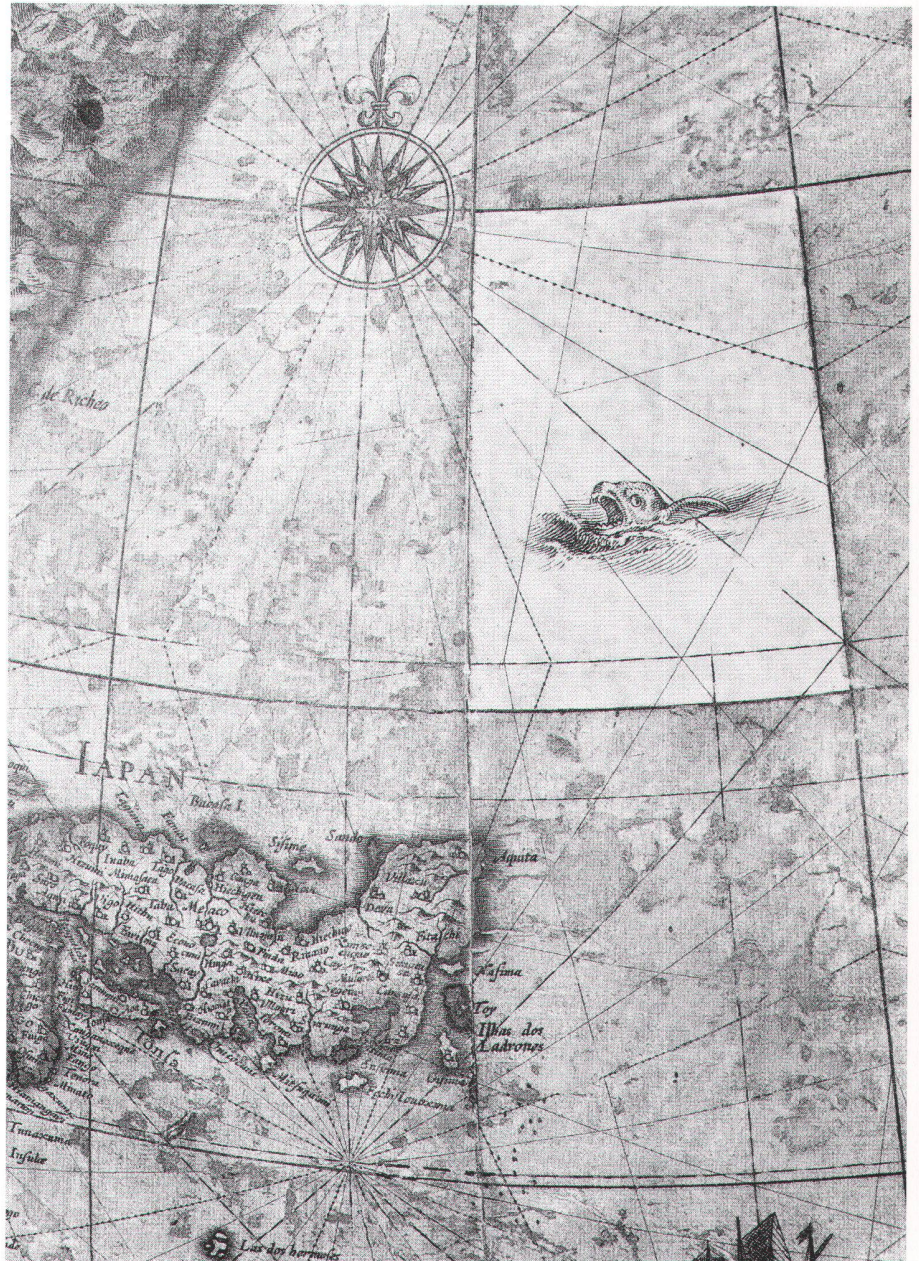


Abb. rechts: Ausschnitt vom Erdglobus des Willem Janszoon Blaeu, um 1643. Durchmesser: 68 cm. Bei Restaurierungsarbeiten wurde ein aufgeklebtes Gradfeld entdeckt. Aus Kostengründen hatte der Verleger damals offensichtlich nicht das ganze Segment stechen lassen, sondern nur ein Gradfeld (170° bis 180° E von Fuerteventura, 40° bis 50° N), das die neuentdeckte Nordküste der Insel Hokkaido (Yedso) zeigen soll.

Abb. oben: Unter dem entfernten Gradfeld kam ein Seeungeheuer zum Vorschein (Abbildungen aus dem Katalog *Erd- und Himmelsgloben*, Mathematisch-Physikalischer Salon, Dresden).

